

Pfarrbrief

der Katholischen Pfarrei
St. Lucia, Stolberg



Gottesdienste und Mitteilungen
vom 20.02.2021 bis 21.03.2021

12. Jg. Nr. **01**2021

Aschermittwoch: Zeitansage für den Ernstfall des Lebens

Karneval brannte diesmal auf Sparflamme... Nur wenige sind durch ausgelassenes Feiern „abgebrannt“, viele erfahren sich ausgebremst und „ausgebrannt“.

Der Aschermittwoch ist der Startschuss zum geistlichen Lauf des Jesus-Weges hin nach Ostern, ihm entgegen. Eine Zeit im Trainingslager des Glaubens. 40 Tage Quarantäne, Zeit der Buße und Prüfung. Nun beginnt der Kampf gegen den „inneren Schweinehund“, die „Aufschieberitis“, die Besinnung auf das Wesentliche. Neustart!

„Gib mir den Mut, mich selbst zu kennen, mach mich bereit zu neuem Tun. Und reiße mich aus den alten Gleisen. Ich glaube Herr, dann wird es gut.“ (GL 759,3).

Göttliche Schwerstarbeit ist zu leisten an meinem Innenleben, wenn es auf die „schiefe Bahn“ gerät. ER muss meinen Trott unterbrechen, meine Verhärtung aufbrechen und in meine hermetisch abgeriegelte Seele einbrechen. Diese Zeit will uns zur reinigenden Begegnung mit Christus hinführen. Solche Begegnung bedarf der Vorbereitung und Neuausrichtung hin zu Jesus Christus, der unser Leben ist.

Wir beginnen die Fastenzeit mit dem Mahnmal der Asche, einem Todesmal, aber auch einem Zeichen der Buße und Erneuerung. Wenn wir hören: „Gedenke Mensch, dass du Staub bist und zum Staub zurückkehrst“, der Herr aber wird dich auferwecken, dann erinnert uns das einerseits an die Realität des Sterbens Müssens andererseits aber auch an die Hoffnung, dass wir nicht nur dem Tode verfallen sind, sondern auf neues österliches Leben, auf die Auferstehung, hoffen dürfen. So bleibt nichts anderes, als dass wir diese Zeit nutzen, unsere Herzen wieder ganz neu Christus zuzuwenden, der um unser Leben in tiefsten Nöten und Bedrängnis weiß, weil er all das selbst nicht aus nebulöser Distanz

kennt, sondern aus eigenem Erleben. Er hat aber in aller Not auf den Herrn vertraut und der ließ ihn nicht zuschanden werden. Diese Hoffnung beseelt auch uns: Dass nicht der Tod das letzte Wort hat, sondern im Tiefsten die Hoffnung auf die Auferstehung und österlich verwandeltes Leben.

Das Aschenkreuz erinnert so nicht nur an die Vergänglichkeit unseres Daseins, sondern auch an Christus, der den Tod überwunden hat und uns daran teilhaben lässt.

(In Anlehnung an Die Botschaft heute 12/2020, 477).

Weltgebetstag 2021

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag und machen sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Alleine in Deutschland werden rund um den 5. März 2021 hunderttausende Menschen die Gottesdienste und Veranstaltungen besuchen.

Worauf bauen wir? ist das Motto des Weltgebetstags aus Vanuatu, in dessen Mittelpunkt der Bibeltext aus Matthäus 7, 24 bis 27 stehen wird. Denn nur das Haus, das auf festem Grund stehe, würden Stürme nicht einreißen, heißt es in der Bibelstelle bei Matthäus. Dabei gilt es, Hören und Handeln in Einklang zu bringen: „Wo wir Gottes Wort hören und danach handeln, wird das Reich Gottes Wirklichkeit. Wo wir uns daran orientieren, haben wir ein festes Fundament – wie der kluge Mensch im biblischen Text. Unser Handeln ist entscheidend“, sagen die Frauen in ihrem Gottesdienst.

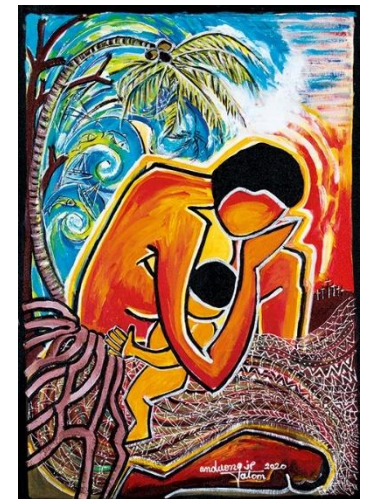
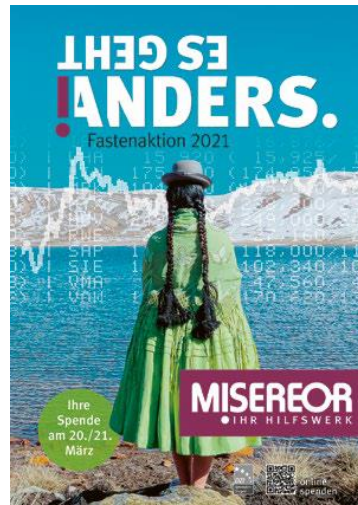


Bild: [https:// weltgebetstag.de](https://weltgebetstag.de)

Aufgrund der Corona-Pandemie kann der Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen in diesem Jahr in der Kirche St. Mariä Himmelfahrt nicht stattfinden. Die Gottesdienste können online auf www.weltgebetstag.de und auf Bibel-TV mitgefeiert werden.

Eine andere Welt ist möglich und es liegt in unserer Hand, diese zu gestalten. Mit der diesjährigen Fastenaktion „Es geht! Anders.“ lädt MISEREOR zu einer Neuausrichtung unserer Lebensweisen ein. Es ist Zeit, grundlegende Fragen zu stellen und den Kompass neu auszurichten: Was zählt wirklich für ein Gutes Leben, ein Leben in Fülle (Joh 10, 10)? Müssen wir die Gewichte neu verteilen zwischen den individuellen Freiheiten und Konsummöglichkeiten, die manche genießen, und den Gemeinschaftsgütern, auf die alle angewiesen sind – und die der gemeinsamen Sorge aller anvertraut sind? Können wir eine Lebensweise verantworten, die auf Massenkonsum und materiellen Wohlstand ausgerichtet ist? Fragen, die nicht überfordern sollen, sondern zu spürbaren Schritten der Veränderung anregen wollen.



Bildquelle: www.misereor.de



Die Sternsingeraktion ist abgeschlossen. Trotz der corona-bedingten widrigen Umstände konnten wir

9.418,88 Euro

sammeln, mit denen Kindern in Not, in diesem Jahr in der Ukraine, geholfen wird.

Ein besonderer Dank gilt denen, die in den Kirchen Wache gehalten haben, auch denjenigen, die trotz Corona-Beschränkungen Leute und Firmen besucht haben und so entscheidend zu dem tollen Spendenergebnis beigetragen haben.

Bild: © Kindermissionswerk "Die Sternsinger" - In: Pfarrbriefservice.de

Erstkommunionvorbereitung 2021

Da die Grundschulen ab 22.02.2021 wieder mit dem Präsenzunterricht beginnen, wollen wir auch wieder in Kleingruppen mit der Erstkommunionvorbereitung beginnen, selbstverständlich unter den vorgegebenen Hygienemaßnahmen. Sie erhalten unten einen Überblick über die geplanten Aktionen bis zum 20.03.2021. Alle Veranstaltungen sind unter Vorbehalt und richten sich nach der Corona-Lage und den gesetzlichen bzw. Bestimmungen des Bistums, die in Absprache mit der Staatskanzlei des Landes NRW extra für die Religionsgemeinschaften getroffen werden. Nach heutigem Stand finden die Erstkommunionfeiern wie geplant statt. Für die beiden Termine in St. Lucia werden jeweils 2 Hl. Messen angeboten, jeweils um 10.00 Uhr und um 11.30 Uhr. Die Einteilung der Gruppen zu den entsprechenden Terminen erhalten die Erstkommunionfamilien in den nächsten Tagen per Email. Wir wissen, dass dies eine schwierige Zeit ist, aber wir tun unser Bestes, um den Kindern eine schöne Erstkommunionvorbereitung und eine erlebnisreiche Erstkommunion zu ermöglichen.

(Bildquelle: Bonifatiuswerk.de; Fisch: wikipedia)



Einheit „Versöhnung“

Samstag 06.03.2021	9:30 – 13:00 Uhr und 13:30 – 15:30 Uhr	„Versöhnung“ mit Erstbeichte	Ökum. Gemeindezentrum Kirche St. MHF
Sonntag 07.03.2021	10:00 Uhr 11:30 Uhr	Familienmesse Familienmesse	Kirche St. Lucia Kirche St. Lucia

Einheit „Eucharistie“

Samstag 13.03.2021	9:30 – 13:00 Uhr und 13:30 – 17:00 Uhr	„Eucharistie“	Ökum. Gemeindezentrum
Sonntag, 14.03.2021	10:00 Uhr 11:30 Uhr	Familienmesse Familienmesse	Kirche St. Lucia Kirche St. Lucia

Geplant ist außerdem die Kreuzwegwanderung nach Moresnet am **Samstag**, dem **20.03.2021**. Ob aber eine Fahrt nach Belgien wegen Corona möglich ist entscheidet sich kurzfristig.

Der Abt der Benediktiner in Kornelimünster, Friedhelm Tissen, schreibt Nachdenkliches über die Corona-Krise und beginnt seine Ausführungen mit einem Gedicht von Helmut Gollwitzer.

Die Nacht wird nicht ewig dauern.
Es wird nicht finster bleiben.
Die Tage, von denen wir sagen,
sie gefallen uns nicht,
werden nicht die letzten Tage sein.
Wir schauen durch sie hindurch
vorwärts auf ein Licht,
zu dem wir jetzt schon gehören
und das uns nicht loslassen wird.

Diese Zeilen des evangelischen Theologen und Schriftstellers geben Mut für diese Zeit, in der uns Dunkelheit und Aussichtslosigkeit durch die Corona-Pandemie fest im Griff zu haben scheinen.

„Die Nacht wird nicht ewig dauern.“ Ein mutiges Bekenntnis, ein trotziges Wort der Hoffnung in unsere Zeit hinein. Es gilt, durch das Dunkel hindurchzuschauen, die Hoffnung lebendig zu halten, den Glauben nicht zu verlieren, die Liebe brennen zu lassen. Göttliches Licht schimmert auch in der Dunkelheit und vermag sie zu überwinden. Wir sehnen uns nach Licht, Wärme und Geborgenheit. Abstand wird gefordert und wir sehnen uns so nach Nähe! Das Licht Jesus Christus, zu dem wir gehören, lässt uns nicht los. Das gibt Mut und Kraft, ihn und einander nicht loszulassen. Weil wir Gehaltene sind, können wir halten, weil wir Geborgene sind, können wir bergen. Äußerer Abstand muss nicht innerer Abstand bedeuten. Es gibt so viele Möglichkeiten, Kontakt mit anderen aufzunehmen. Wir dürfen erfinderisch werden, um äußeren Abstand zu überwinden: ein Brief, eine Karte, ein Anruf, eine Mail ... So viele Möglichkeiten wie noch nie bieten uns die modernen Kommunikationsmittel, um Entfernungen zu überwinden. Wir gehören zum Licht, wie das Licht zu uns gehört. Immer neu dürfen wir es entdecken in dunkler Zeit. Es will gehütet, es will genährt, es will ausgeteilt werden. So kann unsere Welt immer heller werden, aller Ungewissheit, aller Dunkelheit zum Trotz. In diese Welt hinein kommt Gott. – schutzlos wie wir, der Nähe und Zuwendung bedürftig. Er teilt mit uns unsere Nöte und Sorgen, unsere Schmerzen, hinein bis in den Tod. Das Licht des Ostermorgens schenkt uns immer wieder neu Hoffnung und Zuversicht in aller Bedrängnis.

Es gibt viele Wege zu Gott, es gibt viele Wege zum Menschen. Seien wir erfinderisch, machen wir uns auf den Weg, geben wir nicht auf. Es lohnt sich,

aufzubrechen, es lohnt sich, zu suchen, es lohnt sich, auch in der Fastenzeit zu ihm aufzubrechen, es lohnt sich, sich finden zu lassen.

Das Licht der Auferstehung ist stärker als alle Dunkelheit unseres Lebens. Es wird uns auch helfen, die Macht des Corona-Virus zu überwinden.

Ich habe die Gedanken des Abtes auf Ostern hin weiter interpretiert.

Wegen Umbauarbeiten ist das Pfarrbüro von St. Mariä Himmelfahrt bis auf weiteres geschlossen. Sie erreichen uns weiterhin im Pfarrbüro St. Lucia, Tel. 26456

GOTTESDIENSTORDNUNG

Mit dem Aschermittwoch setzen wir die reduzierte Form der Gottesdienstordnung in den Kirchen St. Lucia und St. Mariä Himmelfahrt fort. Es gelten nach wie vor die Corona-Schutzbestimmungen (FFP2-Maske oder medizinische Maske, Händedesinfektion, Abstandsregeln, kein Gesang und vorherige telefonische Anmeldung im Pfarrbüro).

Der Kirchenvorstand ist für die ordnungsgemäße Durchführung der Maßnahmen verantwortlich. Darüber wurde in der letzten Kirchenvorstandssitzung gesprochen und nachträglich mehrheitlich abgestimmt.

Der GdG-Rat wurde über die Gottesdienstordnung und die Abstimmung des Kirchenvorstands informiert.

20.02.2021 – SAMSTAG



Tauffeier

12:00 St. Lucia, Oberstolberg

Vorabendmesse zum 1. Fastensonntag

17:30 St. Lucia, Oberstolberg

21.02.2021 – 1. Fastensonntag – **HL. PETRUS DAMIANI**

Sonntagsmesse

10:00 St. Lucia, Oberstolberg – **Familienmesse mit Segnung der Kommunionkerzen**

11:30 St. Lucia, Oberstolberg – **Familienmesse mit Segnung der Kommunionkerzen**

10:00 span. Messe St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

11:30 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

19:00 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

24.02.2021 – MITTWOCH - HL. MATTHIAS, APOSTEL

19:00 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

Zählung der Gottesdienstbesucher

27.02.2021 – SAMSTAG



Wortgottesdienst der Kommunionkinder mit Tauffeier

16:00 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

Vorabendmesse zum 2. Fastensonntag

17:30 St. Lucia, Oberstolberg

28.02.2021 – 2. Fastensonntag Zählung der Gottesdienstbesucher

Messfeier

10:00 St. Lucia, Oberstolberg

10:00 **span. Messe** St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

11:30 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

19:00 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

03.03.2021 – MITTWOCH

19:00 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

05.03.2021 FREITAG

Weltgebetstag 2021

Aufgrund der Corona-Pandemie kann der Gottesdienst zum Weltgebetstag in diesem Jahr in der Kirche St. Mariä Himmelfahrt nicht stattfinden. Die Gottesdienste können online auf www.weltgebetstag.de und auf Bibel-TV mitgefeiert werden.



06.03.2021 – SAMSTAG – HL. FRIDOLIN V. SÄCKINGEN

Erstbeichte der Kommunionkinder

9:30-15:30 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

Vorabendmesse zum 3. Fastensonntag

17:30 St. Lucia, Oberstolberg

07.03.2021 – 3. Fastensonntag – HL. PERPETUA U. HL. FELIZITAS

Sonntagsmesse

10:00 St. Lucia, Oberstolberg – **Familienmesse**

11:30 St. Lucia, Oberstolberg – **Familienmesse**

10:00 **span. Messe** St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

11:30 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

19:00 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

10.03.2021 – MITTWOCH

19:00 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

13.03.2021 – SAMSTAG

Vorabendmesse zum 4. Fastensonntag

17:30 St. Lucia, Oberstolberg

14.03.2021 – 4. Fastensonntag

Laetare

Messfeier

10:00 St. Lucia, Oberstolberg – **Familienmesse**

11:30 St. Lucia, Oberstolberg – **Familienmesse**

10:00 **span. Messe** St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

11:30 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

19:00 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

17.03.2021 – MITTWOCH - HL. GERTRUD V. NIVELLES, HL. PATRICK V. IRLAND

19:00 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

20.03.2021 – SAMSTAG

MISEREOR-FASTENKOLLEKTE



Taufeier

12:00 St. Lucia, Oberstolberg

Vorabendmesse zum 5. Fastensonntag

17:30 St. Lucia, Oberstolberg

MISEREOR
IHR HILFSWERK

21.03.2021 – 5. Fastensonntag

MISEREOR-FASTENKOLLEKTE

Sonntagsmesse

10:00 St. Lucia, Oberstolberg

10:00 **span. Messe** St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

11:30 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

19:00 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

MISEREOR
IHR HILFSWERK